

**Hallo liebe Teilnehmer,-innen der
SRSmotorrad Freizeit Sardinien 2026,**



Ende Mai möchten wir zusammen mit Euch die wunderschöne und idyllisch gelegene Insel bereisen und befahren. Wir werden dort ausgehend von zwei malerischen Hotels im Südosten & Nordwesten der Insel diese für noch viele unbekannte Region Europas erschließen. Ich darf nun das 4te mal nach Sardinien kommen und dieses wunderbar gemachte Fleckchen Erde befahren, die Sardische Küche genießen und die immer hilfsbereiten Menschen kennenlernen. Ich kann Euch nur sagen: ich bin noch nie so viele Kurven gefahren wie dort. Einfach traumhaft. Abseits der wunderschönen Strände laden „kleine“ und flüssig gesteckte Straßen mit traumhaften Kurven mit der „Garantie“ für wenig Verkehr zum Fahren und Genießen ein. Ich freue mich schon heute auf ein Wiedersehen mit den Hotels und dem leckeren Essen 😊😊😊.

Für die Anreise nach Sardinien solltet Ihr die Fähre nutzen, anderweitig würde euer Motorrad nasse Füße bekommen. Dazu könnt Ihr entweder ab Marseille, Genua oder Livorno in Richtung Porto Torres (Nord Westen Sardinien) oder Olbia (Nord Osten Sardinien) ablegen. Für die Überfahrt, die ca. 10 Stunden dauert, kann ich Euch eine Übernachtsfähre empfehlen. Bei Bedarf kann auch eine Kabine (1-4 Personen) dazu gebucht werden. Dies war superentspannt, zumal man am nächsten Morgen ausgeruht ins Auto oder aufs Motorrad steigen kann. Die Kosten für die Fähre sind nicht im Freizeitpreis enthalten und müssen von Euch selbstständig organisiert und bezahlt werden. Bitte achtet auf das Kleingedruckte und die Stornofristen bzw. Stornobedingungen. Hier hat der eine oder andere (über die Corona-Zeit) ja schon Federn lassen müssen.

Wir von SRS versuchen vieles hinsichtlich der unterschiedlichen Fahrstile sowie der Tourlängen möglich zu machen. Die Touren werden eine Länge zwischen 200km – 320km haben. Das Fahren auf Sardinien erfordert aber ein sicheres und routiniertes Handling deines Motorrades. Wir werden während unserer Zeit auf der Insel 2 fahrfreie Tage haben. Zudem benötigen wir einen Transfertag, um von unserer ersten in die zweite Unterkunft zu gelangen. Bei Bedarf bieten wir auch eine Route / Guiding am Transfertag an. Bei Interesse spricht uns bitte bei der Anmeldung an.

Bitte achtet auf ausreichend Profil – Der Verschleiß ist im Vergleich zu anderen Regionen Europas deutlich höher. Nichtsdestotrotz haben wir auch zwei Location in der Nähe unserer Hotels, wo Ihr “mal eben schnell” auch noch einen Reifen mit handelsüblichen Inselzuschlägen bekommen könnt.

Ich freue mich auf Euch und wenn Ihr noch Fragen habt, könnt Ihr Euch gerne bei mir melden.

Viele Grüße

Euer Freizeitleiter

Stephan & Team (sdoenges@srsonline.de)